

Übungsblatt 8

Programme und Rekursion

Theoretische Informatik
Studiengang Angewandte Informatik
Wintersemester 2015/2016
Prof. Barbara Staehle, HTWG Konstanz

Aufgabe 8.1

[*topic = Berechnung der Subtraktion*]

Sei die natürliche Subtraktion"definiert als $- : \mathbf{N}_0 \times \mathbf{N}_0 \rightarrow \mathbf{N}_0$, $(x - y) =$
$$\begin{cases} x - y & \text{falls } x \geq y, \\ 0 & \text{falls } x < y. \end{cases}$$

Es gilt also z.B. $4 - 3 = 1, 7 - 5 = 2, 2 - 3 = 0, 1 - 9 = 0$.

Teilaufgabe 8.1.1

Erstellen Sie das Loop-Programm `sub.loop` mit $x_0 := \text{sub}(x_1, x_2)$ welches als Ergebnis $x_1 - x_2$ (wie oben definiert) zurückliefert.

Lösung

```
x0 := x1 ;  
LOOP x2 DO  
  x0 := pred(x0)  
END
```

Teilaufgabe 8.1.2

Berechnen Sie für den Vektor $\nu = (0, 5, 3)$ und Ihr Programm $P : x_0 := \text{sub}(x_1, x_2)$ das Ergebnis von $\delta(\nu, P)$. Geben Sie insbesondere alle ca. 10 Zwischenschritte Ihrer Berechnung an.

Lösung:

$\delta(\nu, P)$
 $= \delta((0, 5, 3), P)$
 $= \delta(\alpha((0, 5, 3), x_0 := x_1), \text{ LOOP } x_2 \text{ DO } \text{pred}(x_0) \text{ END})$

$$\begin{aligned}
&= \delta(\alpha((0, 5, 3), x_0 := x_1), \text{ LOOP } x_2 \text{ DO } x_0 := \text{ pred}(x_0) \text{ END}) \\
&= \delta((5, 5, 3), \text{ LOOP } x_2 \text{ DO } \text{ pred}(x_0) \text{ END}) \\
&= \delta((5, 5, 3), x_0 := \text{ pred}(x_0); x_0 := \text{ pred}(x_0); x_0 := \text{ pred}(x_0)) \\
&= \delta(\alpha((5, 5, 3), x_0 := \text{ pred}(x_0); x_0 := \text{ pred}(x_0); x_0 := \text{ pred}(x_0))) \\
&= \delta((4, 5, 3), x_0 := \text{ pred}(x_0); x_0 := \text{ pred}(x_0)) \\
&= \delta(\alpha((4, 5, 3), x_0 := \text{ pred}(x_0); x_0 := \text{ pred}(x_0))) \\
&= \delta((3, 5, 3), x_0 := \text{ pred}(x_0)) \\
&= (2, 5, 3)
\end{aligned}$$

Teilaufgabe 8.1.3

Geben Sie nun mit Hilfe der vereinfachten Notation, die Sie in der Vorlesung kennengelernt haben, die Zustandsänderungen des Eingabevektors ν bis das Programm beendet ist in den beiden folgenden Fällen an: *Tupel untereinander schreiben ohne =!*

1. $\nu = (0, 3, 5)$

Lösung

$$(0, 3, 5) \stackrel{\text{initial} = x_0 = x_1}{=} (3, 3, 5) \stackrel{x_2 = 5}{=} (2, 3, 5) \stackrel{x_2 = 4}{=} (1, 3, 5) \stackrel{x_2 = 3}{=} (0, 3, 5) \stackrel{x_2 = 2}{=} (0, 3, 5) \stackrel{x_2 = 1}{=} (0, 3, 5)$$

2. $\nu = (0, 5, 0)$

Lösung

x_2 ist 0 \rightarrow LOOP läuft 0 mal

$$(0, 5, 0) \stackrel{\text{initial} = x_0 = x_1}{=} (5, 5, 0)$$

Hinweis: Geben Sie alle Zustandsänderungen an, auch wenn sich der Nachfolgezustand nicht vom Vorgängerzustand unterscheidet.

Teilaufgabe 8.1.4

[*topic = Subtraktion als primitiv-rekursive Funktion, credits = 1*]

Die Subtraktion ist auch eine primitiv rekursive Funktion. Wenn Sie $\text{sub}(x_1, x_2)$ als primitiv-rekursive Funktion schreiben möchten, welche Sachverhalte könnten Sie sich zu Nutze machen, bzw. welche Ideen erscheinen Ihnen nützlich?

Hinweis: Es ist **NICHT** verlangt, dass Sie die Subtraktion tatsächlich als primitiv-rekursive Funktion angeben.

Lösung:

$$\text{sub}(x_1, x_2) = \text{sub}(x_1, x_2 - 1) - 1$$

Aufgabe 8.2

[*topic = Berechnung der Fakultät*]

Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, machen Sie sich anhand der Beispiele $4!$, $5!$, $7!$ klar, wie viele Multiplikationen Sie für die Berechnung von $n!$ jeweils durchführen müssen.

Teilaufgabe 8.2.1

[*topic = factorial.loop, credits = 3*]

Erstellen Sie das Loop-Programm `factorial.loop` mit $x0 := \text{factorial}(x1)$, welches als Ergebnis $x1!$ zurückliefert.

Hinweise:

- Es ist eventuell von Vorteil, während des Programmablaufs die Hilfsvariable x_2 zu verwenden.
- Achten Sie darauf, dass $1! = 0! = 1$ korrekt berechnet wird.

Lösung:

```
x0 := 1;  
x2 = x1 - 1;  
LOOP x2 DO  
  x0 := mult(x0, x1)  
  x1 := pred(x1)  
END
```

Teilaufgabe 8.2.2

[*topic = Arbeitsweise von factorial.loop, credits = 1*]

Vollziehen Sie anhand der Veränderungen im Eingabevektor $\nu = (0, 3, 0)$ die Arbeitsweise Ihres Programms für die Berechnung von $3!$ nach.

Lösung

$(0, 3, 0)(1, 3, 3)(3, 3, 3)(3, 3, 2)(3, 3, 2)(6, 3, 2)(6, 3, 1)(6, 3, 1)(6, 3, 0)$

Teilaufgabe 8.2.3

[*topic = factorial.while, credits = 2*]

Erstellen Sie das While-Programm `factorial.while` mit $x_0 := \text{factorial}(x_1)$, welches als Ergebnis $x_1!$ zurückliefert. Erstellen Sie Ihre Programm als echtes While-Programm ohne die Verwendung der Loop-Schleife.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass $1! = 0! = 1$ korrekt berechnet wird.

Lösung:

```
x0 := 1;
WHILE x1 DO
  x0 := mult(x0, x1)
  x1 := pred(x1)
END
```

Teilaufgabe 8.2.4

[*topic = Arbeitsweise von factorial.while, credits = 1*]

Vollziehen Sie anhand der Veränderungen im Eingabevektor $\nu = (0, 3)$ die Arbeitsweise Ihres Programms für die Berechnung von $3!$ nach.

Lösung

$(0, 3, 0)(1, 3, 3)(3, 3, 3)(3, 3, 2)(3, 3, 2)(6, 3, 2)(6, 3, 1)(6, 3, 1)$

Teilaufgabe 8.2.5

[*topic = Fakultät als primitiv-rekursive Funktion, credits = 1*]

Die Fakultät ist eine primitiv rekursive Funktion. Wenn Sie `factorial(x_1, x_2)` als primitiv-rekursive Funktion schreiben möchten, welche Sachverhalte könnten Sie sich zu Nutze machen, bzw. welche Ideen erscheinen Ihnen nützlich?

Hinweis: Es ist **NICHT** verlangt, dass Sie die Fakultät tatsächlich als primitiv-rekursive Funktion angeben.